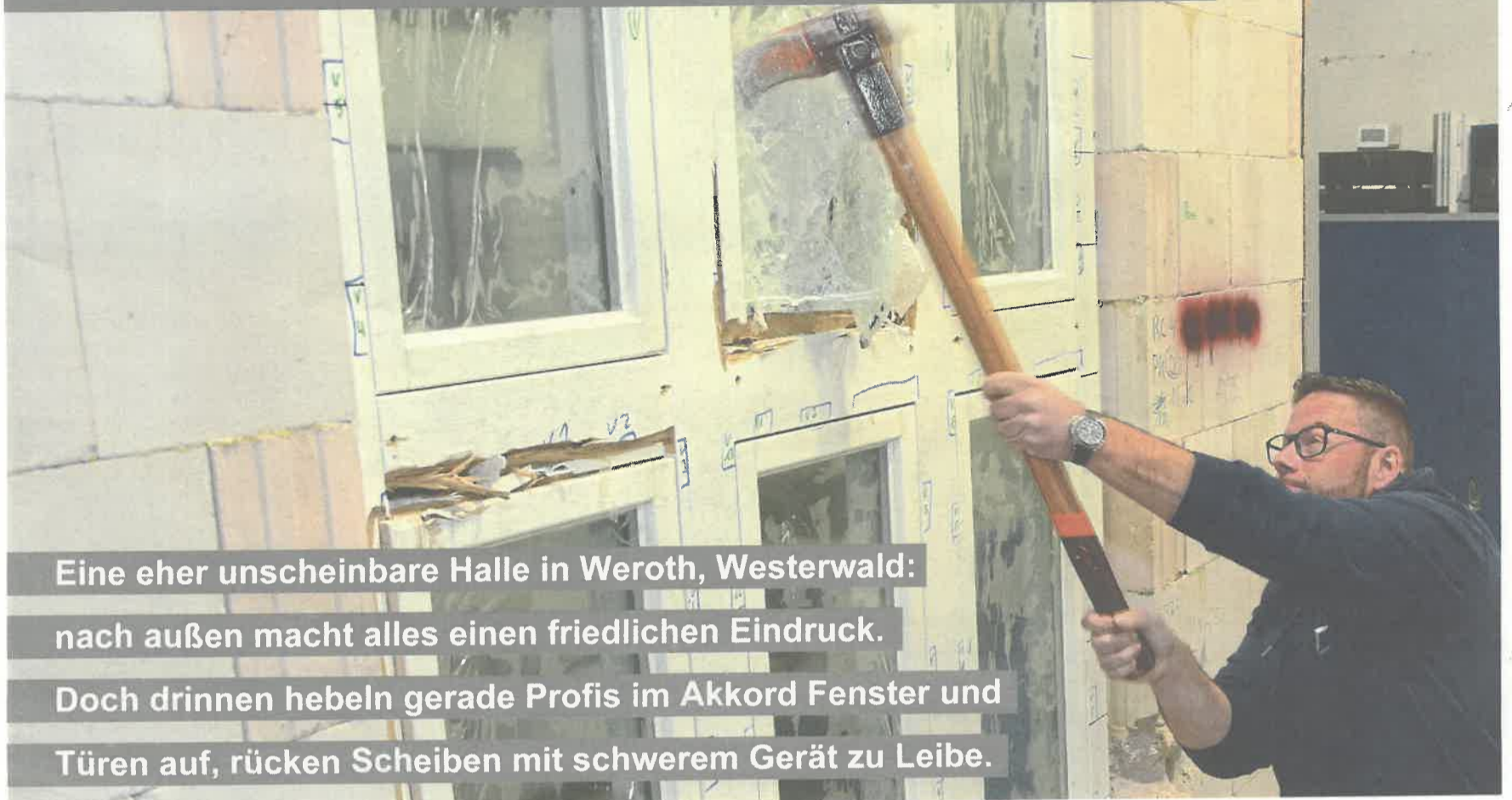


Testeinbrecher und Tischlermeister



Eine eher unscheinbare Halle in Weroth, Westerwald:
nach außen macht alles einen friedlichen Eindruck.
Doch drinnen hebeln gerade Profis im Akkord Fenster und
Türen auf, rücken Scheiben mit schwerem Gerät zu Leibe.

Eigentümer Alexander Dupp schaut dem Treiben seelenruhig und sehr interessiert zu, oft greift er sogar selbst zum Werkzeug. Die „schweren Jungs“ verrichten einen wichtigen Job im unternehmenseigenen Testzentrum.

Alexander Dupp ist ein europaweit gefragter Experte, geht es um Einbruchschutz. Wer hier ein gewichtiges Wort mitreden will, sollte sein Handwerk von der Pike auf gelernt haben. Und noch besser: die richtigen Gene in sich tragen. Das alles bringt der 40-Jährige mit, denn schon der Opa war Tischlermeister. Enkel Alexander trat 1995 das handwerkliche Erbe an, legte mit jungen 21 Jahren die Meisterprüfung ab. Anschließend sammelte er unternehmerische Erfahrungen. Der eingeschlagene Weg wird konsequent fortgeführt, der Betrieb und dessen Angebotspalette ständig erweitert. Dazu zählt auch die Bestellung zum öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen der Handwerkskammer (HwK) Koblenz im Tischlerhandwerk sowie Rollladen- und Sonnenschutztechnikerhandwerk.

Alexander Dupp besteht dabei auf praktischen „Feldversuchen“. So entstand neben dem Firmensitz in Girod ein Testzentrum mit Prüflabor in Weroth, das TELZ. „Hier wird geforscht, geschult und konstruiert, was das Zeug hält“, erzählt er stolz. Zimmerlich sind er und sein 14-köpfiges Expertenteam dabei nicht. Mit modernen und massiven Einbruchgerätschaften greifen sie die extra in der Halle aufgebauten „Testhauswände“ mit ihren Türen und Fenstern an. Nach den Probeläufen werden die „Probanden“ untersucht, ausgebaut und

Kontakt:
Alexander Dupp
sachverstaendiger-
tischler.de

durch neue Kandidaten ersetzt. Besonders stolz ist Dupp auf die Zusammenarbeit mit dem Institut für Fenstertechnik (ift Rosenheim) als weltweit führendem Prüfinstitut für Prüfungen an Fenster/Türen oder Toren.

Privat- und Gerichtsgutachten, Beweissicherungsverfahren, Schadensgutachten, Tathergangsbeurteilung sind Tätigkeitsfelder der Dupp-Truppe. Und natürlich die Beratung. Das reicht von der Gebäudeenergieberatung über nachhaltige Sanierungs- und Energiekonzepte bis zu objektbezogenen Sicherheitskonzepten – ein großes Themenfeld von der Beurteilung einbruchhemmender Bauteile bis zur Schutzraumkonfiguration als Königsdisziplin, geht es um bauliche Sicherheit. „Wir bieten externen Spezialisten auch Schulungen und Workshops in unserem Testzentrum an“, beschreibt Alexander Dupp die Kooperation mit Sicherheitsdiensten und -behörden sowie unterschiedlichen Firmen aus der Fenster und Türenbranche. Theorie und Praxis unter einem Dach und nur wenige Meter voneinander entfernt – so etwas gibt es in Deutschland auch nicht an jeder Ecke.

Ganz in diesem Sinne ist der weitsichtige Tischlermeister und Sachverständige über Experten-Teams national wie auch international gut aufgestellt. „Ich lege aber genauso Wert auf die Zusammenarbeit mit Sachverständigen verschiedener Handwerke aus der Region, mit denen wir im Fensterbau auch immer Schnittstellen haben.“ Zusammengefasst: ein hochinteressanter Alltag mit ganz unterschiedlichen Partnern, Kunden und Auftraggebern aus ganz Europa.



HwK vereidigt Sachverständige

Sachverständige werden durch die Handwerkskammern vereidigt – im Bild HwK-Präsident Kurt Krautscheid (von rechts) bei der Vereidigung von Dachdeckermeister Herbert Gärtner und Tischlermeister Alexander Dupp (Bericht links).

„Der Sachverständige hat seine Aufgaben unabhängig, weisungsfrei, persönlich, gewissenhaft und unparteiisch zu erfüllen und seine Gutachten in diesem Sinne nach bestem Wissen und Gewissen zu erstatten“, beschreibt die Sachverständigenordnung der Handwerkskammer Koblenz, die auf ihrer Internetseite auch eine Übersicht über alle vereidigten Sachverständigen führt. Zur Aufgabe der Sachverständigen zählt unter anderem die Erstellung von Gutachten für den Fall, dass es zwischen Handwerkern und Kunden zu Unstimmigkeiten kommt über die erbrachte Leistung, das gelieferte Produkt oder zur preislichen Gestaltung. Gutachten fließen ebenso in die Entscheidung von Gerichten und Behörden ein.

Kontakt HwK: dieter.ehrmann@hwk-koblenz.de